

# QUEERE JUGENDARBEIT

**163. Vollversammlung  
des Bayerischen Jugendrings**

**21. Oktober 2023, Nürnberg**

# Einstieg



www.sibylle-reichel.de

*Was beschäftigt mich, wenn ich an das Thema Queere Jugendarbeit denke?*

- Beruflich? Situationen? Anfragen?
- Persönlich? Emotional?
- Bekannte? Freund:innen? Familie?

Film von  
Modellprojekt Interventionen  
für geschlechtliche und  
sexuelle Vielfalt

[www.youtube.com/watch?v=gL  
DQ2IGIAZM](http://www.youtube.com/watch?v=gLDQ2IGIAZM)

# EGAL WAS DU FÜHLST.



IRGENDWO BIST DU  
IMMER RICHTIG.

Bayerischer  
Jugendring

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



AKTIONSPLAN  
Jugend

[DEIN-IRGENDWO.DE](http://DEIN-IRGENDWO.DE)



Hallo, ich bin Lysander, meine Pronomen sind er/they





# Ein Thema mit zunehmender Aufmerksamkeit

- BJR-Beschluss als Grundlage seit 2018, auf Initiative der EJB
- Queer-Beauftragter seit 2019
- Schirmherrschaft für Michael-Schmidpeter-Preis von Lambda durch Präsident, Büroleiter als Jury-Mitglied
- Aktionsprogramm zur Umsetzung von Maßnahmen
- Expertenhearing im Bayerischen Landtag
- Projektorganisation mit LSVD und dgti von Queeres Netzwerk Bayern, Zielgruppe Jugend überwiegt deutlich
- Jugendgruppen nehmen an CSDs teil
- in Magazinen und auf Versammlungen



**DIENSTAG**

19.00 | ZOOM



15.10.2020  
FEIERWERK  
MÜNCHEN

LET'S TALK  
ABOUT SEX



Es wird Zeit, dass sich etwas ändert!

Wie queere Jugendarbeit Schutzräume bieten kann und warum der CSD so wichtig ist.

Mehr als 80 Prozent! queerer Jugendlicher (LSBTIQ+) wurden bereits aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Zugehörigkeit an irgendeinem Ort diskriminiert. Das fand eine Studie des Deutschen Jugendinstituts aus dem Jahre 2017 heraus.



**Evangelische Jugend Dekanat Feuchtwangen**  
12 Std. · 🌐

„Sexualität und sexuelle Vielfalt in der Jugendarbeit“, das war das Thema unserer Kirchenkreiskonferenz im Frühjahr 2023. Ein Wochenende lang haben sich Haupt- und Ehrenamtliche mit Fragestellungen rund um das Thema auseinandergesetzt. Samstag Vormittag hat Judith Grosser ihr Wissen als Diakonin/Sexualpädagogin und Teil der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB mit uns geteilt. Nachmittags hatten wir Besuch von zwei Referent\*Innen der queeren Jugendgruppe „Queerbeet“ aus Augsburg, die uns verschiedene Begrifflichkeiten rund um das Thema näher gebracht haben. Hier hatten wir die Möglichkeit alle möglichen Fragen zu stellen, die wir zu sexuellen Orientierungen, sexuellen Identitäten und in Bezug auf die Jugendarbeit hatten. Wir haben super viel gelernt an diesem Wochenende. Darum möchten wir uns bemühen, auf dieses Thema aufmerksam zu machen, miteinander ins Gespräch zu gehen, an unseren neuen Erkenntnissen zu arbeiten und diese auch bestmöglichst umzusetzen! Die EJ soll ein Platz für alle Geschlechter, alle sexuellen Orientierungen und Identitäten sein!

Infos zur Kirchenkreiskonferenz: <https://www.ejb.de/kirchenkreis-anwue-s/>

Queerbeet Augsburg: [https://www.queerbeet-augsburg.de/?fbclid=PAAabjaCmAbYeB2Ohd4pJx1hk1aax-fgKBJWEKZYXyL\\_utiCvJsL9SLEtk2M](https://www.queerbeet-augsburg.de/?fbclid=PAAabjaCmAbYeB2Ohd4pJx1hk1aax-fgKBJWEKZYXyL_utiCvJsL9SLEtk2M)

EJ Feuchtwangen Veranstaltungskalender: <https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ-Kalender>

# Beschluss der BJR-Vollversammlung

## Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt (März 2018)

[www.bjr.de/ueber-uns/gremien/beschluesse/sexuelle-vielfalt](http://www.bjr.de/ueber-uns/gremien/beschluesse/sexuelle-vielfalt)

- einen offenen und ehrlichen Diskurs zum Thema sexuelle Vielfalt und queere Lebensweisen
- die Anpassung von Angeboten der Jugendarbeit und den Abbau von Teilhabebarrieren
- den Ausbau der Strukturen und die Anerkennung von zivilgesellschaftlichem Engagement in diesem Themenfeld
- die Selbstorganisation von LSBTTIQ-Jugendlichen
- die flächendeckende Einrichtung von Beratungsangeboten und Anlaufstellen für LSBTTIQ-Jugendliche
- ein Informationsnetzwerk für junge LSBTTIQ-Menschen und Multiplikator:innen

# Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in der Jugendarbeit

*Lesbische, schwule, bisexuelle, trans\*, inter\* und queere Jugendliche (LSBTIQ\*) stehen im Lauf ihrer Entwicklung anderen Herausforderungen gegenüber als heterosexuelle, endo- und cisgeschlechtliche Jugendliche. Gerade die Jugendarbeit hat die Möglichkeit, Unterstützung bei Findungsprozessen zu bieten und Teilhabe zu ermöglichen – das Potential ist noch lange nicht ausgeschöpft*

von Simon Merz



Die Arbeit mit LSBTIQ\*-Jugendlichen hat in den letzten Jahren eine starke Thematisierung durch Studien auf Bundes- und Landesebene erfahren. Viele Ergebnisse sind jedoch ernüchternd: Mehr als die Hälfte der Befragten wurde an Bildungs- und Arbeitsorten schon „beschimpft, beleidigt und lächerlich gemacht“ (Krell & Oldemeier, 2017, S. 109). Spezifische Anlaufstellen für LSBTIQ\*-Jugendliche gibt es fast nur in größeren Städten und häufig kann bei regulären Jugendangeboten nicht adäquat auf LSBTIQ\*-Themen eingegangen werden. Dabei ist schon lange bekannt, dass das Wohlbefinden und die Gesundheit von LSBTIQ\*-Jugendlichen unter der Konfrontation mit nicht zu erfüllenden gesellschaftlichen Normvorstellungen leiden. Auch die Suizidalität ist bei ihnen höher als bei heterosexuellen, endo- und cisgeschlechtlichen Jugendlichen.

## HANDLUNGSBEDARFE (AN)ERKENNEN

Zeitgleich weisen Studien aus Deutschland auf Möglichkeiten hin, die Situation von LSBTIQ\*-Jugendlichen zu verbessern: In der Jugendarbeit müssen diversitätssensible Angebote für LSBTIQ\*-Jugendliche geschaffen werden, die als solche erkennbar und ohne Zugangshürden gestaltet sind. Das gilt zum einen für die Öffnung bestehender Angebote, zum anderen für spezifische LSBTIQ\*-Angebote. Fachkräfte müssen für LSBTIQ\*-Themen sensibilisiert sein. Die Auseinandersetzung mit Differenzmerkmalen bedeutet auch eine Auseinandersetzung mit sich selbst, was nicht immer angenehm ist. Gerade im Bereich der Jugendarbeit ist das aber ein Qualitätsmerkmal und kann – muss sogar – Fachkräften abverlangt werden.

Verbände müssen hierfür die Grundlage schaffen und ihre eigenen Strukturen hinterfragen: Welche Fortbildungsangebote und Ressourcen werden zur Verfügung gestellt? Gibt es Ansprechpersonen und Arbeitsgruppen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt? Wie sind die Themen in Grundsätzen und Satzung verankert?

## DAS KOMPETENZNETZWERK UND DIE AKADEMIE WALDSCHLÖSSCHEN

Im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesfamilienministeriums wurde das „Kompetenznetzwerk zum Abbau von Homosexuellen- und Trans\*feindlichkeit“ ins Leben gerufen, um Prozesse in der Mehrheitsgesellschaft zu unterstützen: Die Stiftung Akademie Waldschlösschen hat sich als Bildungseinrichtung mit dem Bundesverband Trans\* e.V., dem Lesben- und Schwulenverband Deutschland e.V. und Interge-

## Praxis-Check: diversitäre Jugendarbeit

### → Pro Geschlechtergerechtigkeit

Leitidee und Auftrag der Jugendarbeit ist es, Diskriminierungen aufgrund der Geschlechterzugehörigkeit oder der geschlechtlichen Orientierung entgegenzuwirken. Die Kommissionen für Mädchen- und Frauenarbeit und Jungen- und Männerarbeit beraten die BJR-Vollversammlung, um zu mehr Geschlechtergerechtigkeit in der Jugendarbeit beizutragen.



### → Best Practice im JRK

Das Bayerische Jugendrotkreuz setzt sich in der Arbeitsgruppe Diversität intensiv mit Vielfältigkeit auseinander und bietet auf seiner Webseite Arbeitsmaterialien und Best-Practice-Beispiele.



### → Pädagogik der Vielfalt

Durch seine „Leitlinie Chancengleichheit und persönliche Entwicklung“ greift der KJR München Stadt die Merkmale der pluralen Gesellschaften auf, knüpft an Stärken und Fähigkeiten junger Menschen an, um der Vielfalt von Lebenslagen Rechnung zu tragen.



### → Sexuelle Vielfalt



Um die Jugendarbeit auf die Bedürfnisse und Lebenslagen LSBTIQ\*-Jugendlicher auszurichten, setzt sich der BJR mit sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität auseinander. Mit dem Beschluss der 152. BJR-Vollversammlung sollen Teilhabebarrrieren abgebaut und ein vorurteilsfreier Diskurs in der Jugendarbeit ermöglicht werden.



### → Diversitätsbewusste Jugendarbeit schafft Lebensperspektiven für alle jungen Menschen

Erläuterungen und weiterführende Links in der Neuauflage „Juleica – Handbuch für Jugendleiterinnen und Jugendleiter“, jetzt wieder im BJR-Webshop → [www.shop.bjr.de](http://www.shop.bjr.de)



# Queere Jugendarbeit - ein Thema?

zwischen 2,5% oder 2,1 Mio. Menschen (entspricht der Bevölkerung von Slowenien) und 14% oder 11,6 Mio. Menschen (entspricht der Bevölkerung von Belgien)

OECD 2023, <https://doi.org/10.1787/977b463a-en>

7,4 % der Menschen **in Deutschland** als lesbisch, schwul, transgeschlechtlich oder bisexuell

(Dalia-Studie, Vesey-Byrne, 2016)

7,1 % der Erwachsenen in den USA bezeichnen sich selbst als nicht-heterosexuell, Generation Z (20- bis 26-Jährige) steigt der Anteil queerer Menschen auf 20,2 %

(Gallup, Jones, 2022)

in der **Stadt München**: ca. 15.000 bis 35.000 junge Lesben und Schwule

(„Da bleibt noch viel zu tun“, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen)

# Begriffe und Definitionen

→ Was bedeutet eigentlich was?

## Hilfestellungen

→ <https://interventionen.dissens.de/index.php?id=240>

→ Vielfalt verstehen – Einführung in queere Begriffe:  
[www.queere-jugendarbeit.de/wp-content/uploads/2021/09/Queere-Fibel-2020\\_WEB.pdf](http://www.queere-jugendarbeit.de/wp-content/uploads/2021/09/Queere-Fibel-2020_WEB.pdf)

→ [www.queeresnetzwerk.bayern](http://www.queeresnetzwerk.bayern)

**LSBTQIA+** ist eine Abkürzung:

**L** für lesbisch

**S** für schwul

**B** für bisexuell

**T** für trans

**Q** für queer

**I** für intersexuell

**A** für asexuell und aromatisch

**+** oder **\*** für alles andere

# Jugendgruppen in Bayern



- 1 **Jugendnetzwerk Lambda**  
bayernweit
- 2 **Diversity**  
München (Oberbayern)
- 3 **notInrange e. V.**  
Ingolstadt (Oberbayern)
- 4 **Romeo + Julian**  
Schongau (Oberbayern)
- 9 **Bonito Allgäu**  
Kempten (Schwaben)
- 10 **Queerbeet Augsburg e.V.**  
Augsburg (Schwaben)
- 11 **Young und Queer Ulm e. V.**  
Neu-Ulm (Schwaben)
- 12 **Queer in Niederbayern**  
Deggendorf, Straubing und Landshut

- 5 **queerdenker**  
Erlangen - Nürnberg (Mittelfranken)
- 6 **Fliederlich e.V.**  
Nürnberg (Mittelfranken)
- 7 **DejaWÜ**  
Würzburg (Unterfranken)
- 8 **Rainbows Aschaffenburg**  
Aschaffenburg (Unterfranken)
- 13 **Jung und Gleich**  
Regensburg (Oberpfalz)
- 14 **Kunterbunt Amberg**  
Amberg (Oberpfalz)

# Gendersensible Sprache

- EIN Mittel für gleichberechtigte Teilhabe
- seit 2017 Gender\_Gap im BJR, seit September 2020 Gender-Doppelpunkt
- Verbreitung des Gender-Gap seit 2003 als Alternative zum Binnen-I
- seit 2010 verbreitet sich das Gendersternchen
- Weiterentwicklung seit 2019 mit Gender-Doppelpunkt
  - weitestgehend barrierefrei: Sprachausgabeprogramme machen an der Stelle des Doppelpunkts lediglich eine kleine Pause
  - sprachwissenschaftlich in seiner Funktion zugleich trennend wie auch betonend
  - mittlerweile prominente Verwendung in Tagesschau und von Apple

# Regenbogenkompetenz

„Regenbogenkompetenz bezeichnet die Fähigkeit einer sozialen Fachkraft, mit dem Thema der sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität professionell, vorurteilsbewusst und möglichst diskriminierungsfrei umzugehen“

(Schmauch, 2020, S. 307)

## Vier Teilkompetenzen

- Sachkompetenz
- Methodenkompetenz
- Sozialkompetenz
- Selbstkompetenz

## 15 Tipps für Ihre ersten Schritte zur Regenbogenkompetenz

1. bei LSBTIQ\*-feindlichen Vorfällen, Schimpfwörtern oder Mobbing einschreiten



8. Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote nutzen



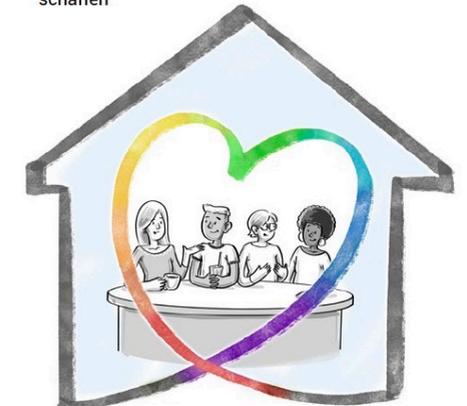
2. Offenheit und Willkommenskultur in Ihrer Einrichtung sichtbar machen



9. für Vorbehalte und Unsicherheiten mit Themen der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt ansprechbar sein

10. Teilnahme an Veranstaltungen der LSBTIQ\*-Community, etwa CSD, organisieren

11. sichere Räume für Austausch und Empowerment schaffen



3. LSBTIQ\*-Jugendliche durch geschlechtergerechte Sprache, thematische Veranstaltungen und spezifische Angebote gezielt ansprechen

4. Akzeptanz von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt in Leitlinien, Konzeption und Hausordnung aufnehmen

5. Informations- und Aufklärungsmaterial auslegen

6. Geschlechterstereotype und Vorurteile hinterfragen

7. zu LSBTIQ\*-Jugendlichen eine empathische und solidarische Haltung entwickeln und leben

12. Sanitärräume geschlechtersensibel ausschildern

13. gemeinsam Regeln für ein gutes und angstfreies Zusammensein entwickeln

14. Verbündete bei Leitungen und in Teams suchen

15. Sensibilität für Mehrfachdiskriminierung fördern

## Söders Versprechen unterm Regenbogen: Bayern soll einen „Queer-Aktionsplan“ bekommen

Erstellt: 24.03.2023 Aktualisiert: 24.03.2023, 11:49 Uhr  
 Von: Mike Schier, Christian Deutschländer

Kommentare



Markus Söder (re.) mit Dietmar Holzapel vor der „Deutschen Eiche“ in München. © Staatskanzlei

Bislang waren queere Themen in Bayern eher Sache der Grünen. Ein halbes Jahr vor der Landtagswahl kündigt Markus Söder nun aber einen Aktionsplan für die Vielfalt an – als letztes Bundesland.

LGBTI-Community

### Als letztes Bundesland: Bayern startet Aktionsplan für queere Menschen

Die Queerpolitik der bayerischen Staatsregierung wurde in vergangenen Jahren oft kritisiert. Jetzt will die bayerische Regierung nachsteuern – allerdings gibt es schon jetzt Kritik aus der Community.

Von der Saula zur Paula? Letztes Jahr machte Sozialministerin Ulrike Scharf noch populistisch Stimmung gegen queere Menschen, jetzt will sie plötzlich ganz queerfreundlich sein (Bild: Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales)

Queere Jugend auf dem Land: Blick in einen neuen Treff

### Queere Jugend auf dem Land: Blick in einen neuen Treff

Bayern ist noch immer das einzige Bundesland ohne Aktionsplan für queere Menschen. Doch gerade im ländlichen Raum fehlen auch im Freistaat Angebote für junge queere Menschen. Eine der ersten Jugendgruppen in Unterfranken gibt es nun in Kitzingen.

Von Carliotta Sauer

NÜRNBERGER Nachrichten

### Aktionsplan "Queer" für Bayern: In Nürnberg sind sich alle einig - CSD, LSVD und die Politik

Diskussion im PresseClub Nürnberg

Von Lena Bammert

18.6.2023, 17:00 Uhr

Süddeutsche Zeitung

BAYERN

Donnerstag, 15. Juni 2023  
 Artikel 5/9

### Als letztes Bundesland Bayern startet Aktionsplan für queere Menschen

In einem Podcast hatte Ministerpräsident Söder überraschend mehr Engagement für die Rechte von sexuellen Minderheiten angekündigt. Nun werden die Pläne konkreter.



Am 24. Juni findet in München der Umzug zum Christopher Street Day statt, an dem queere Menschen für Vielfalt und Toleranz demonstrieren. Die Gruppe fordert schon lange mehr Engagement des Freistaats. Foto: Karl-Josef Hildenbrand/dpa

### Bayern startet Aktionsplan für LGBTIQ – «10 Jahre zu spät!»

Newsdesk/COPIA  
 14. Juni 2023, 16:47 updated 14. Juni 2023, 16:54

Senden Schicken Drucken Teilen Tweeten



Die Queerpolitik der bayerischen Staatsregierung wurde in vergangenen Jahren oft kritisiert – vor allem weil Bayern als einziges Bundesland bisher keinen Aktionsplan für die Vielfalt und Akzeptanz queerer Menschen hat. Das soll sich nun ändern.

24.03.2023, 17:25 Uhr

### Söders beiläufiger Kurswechsel: Queer-Aktionsplan für Bayern

Aktionspläne für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt haben alle Bundesländer - mit Ausnahme Bayern. belläufig kündigt Ministerpräsident Söder jetzt an, was queere Communities jahrelang fordern.

Merkur.de Ukraine-Krieg Politik Wirtschaft Deutschland Welt Lokales

### Der erste in Bayern: Stadtrat beschließt Aktionsplan „Queeres Nürnberg“

Erstellt: 24.02.2022, 12:36 Uhr



Queer in Bayern? Dafür gibt es jetzt im Freistaat einen Aktionsplan. (Foto: dpa/Armer)

### Bayern startet Aktionsplan für queere Menschen

Die Queerpolitik der bayerischen Staatsregierung wurde in vergangenen Jahren oft kritisiert – vor allem weil Bayern als einziges Bundesland bisher keinen Aktionsplan für die Vielfalt und Akzeptanz queerer Menschen hat. Das soll sich nun ändern

Kritik auch von SPDqueer

### Bayern: Weiter Kritik an angekündigtem queeren Aktionsplan

Die bayrischen CSDs bemängeln eine "substanzlose" Ankündigung der Regierung, die viele Themen ignoriere und nicht mal das Gespräch suche.

## Queerer Aktionsplan Bayern jetzt!

Wie andere Prides hat der CSD in München einen umfassenden queeren Aktionsplan als Motto und Forderung

### Holzapel im Queer-Talk mit Söder: Deutsche-Eiche-Chef spricht über düstere Gedanken

Triggerwarnung: Suizid. Im Podcast der bayerischen Staatsregierung "Auf eine weiß-blaue Tasse" hat Ministerpräsident Markus Söder den Chef der Deutschen Eiche, Dietmar Holzapel, begrüßt. Gemeinsam sprachen die beiden Männer über einen Queer-Aktionsplan für Bayern.

23. März 2023 - 18:49 Uhr | Sven Geißhardt

Merken Kommentare Teilen

### Überraschender Vorstoß Söder hisst die Regenbogenfahne

23. März 2023, 17:29 Uhr | Lesezeit: 3 min



Die Regenbogenfahne ist eines der Symbole für queeres Leben. (Foto: Alexander Pohl/Imago)

In seinem Podcast kündigt der Ministerpräsident en passant strategische Maßnahmen gegen die Diskriminierung queerer Menschen an. Gerade so, als wäre es seit jeher das präferierte Thema der CSU.

### AKTIONSPLAN IN BAYERN LSVD fordert Einbindung von LGBTI\*-Verbänden!

ms - 14.06.2023 - 00:00 Uhr



# Statements von MdLs

**Doris Rauscher**  
(SPD)

**Florian Siekmann**  
(Bündnis90/Die  
Grünen)

# Statements von MdLs

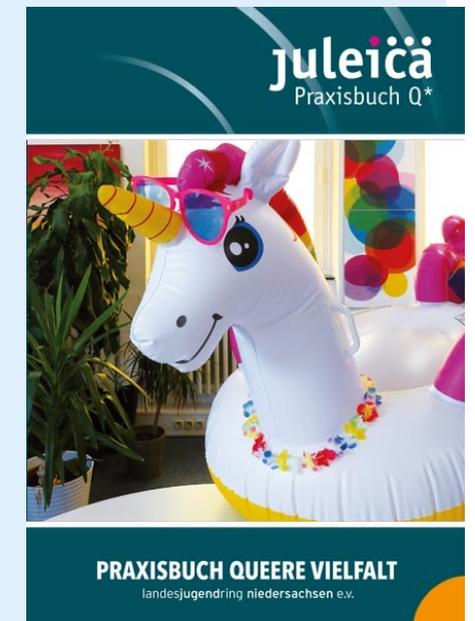
**Thomas Huber**  
(CSU)

**Gabi Schmidt**  
(Freie Wähler)

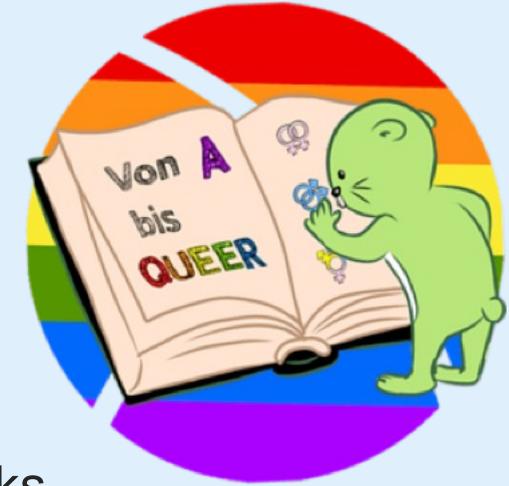


# Arbeitshilfen

- Schule lehrt/lernt Vielfalt Band 1 und 2: <http://www.akzeptanz-fuer-vielfalt.de/home.html>
- LGBTIQ Elementar: <https://www.blz.bayern.de/publikation/materialschuber-lgbtiquelementar.html>
- Was geht? Heft über Geschlechter, Liebe und Grenzen: <https://www.bpb.de/shop/lernen/was-geht/327569/das-heft-ueber-geschlechter-liebe-und-grenzen>
- Juleica Praxisbuch Q - Queere Vielfalt in der Jugendarbeit: <https://www.ljr.de/shop/produkt/produkt/handbuecher/juleica-praxisbuch-q-queere-vielfalt-in-der-jugendarbeit.html>
- Akzeptrans\* - Arbeitshilfe für den Umgang mit transsexuellen Schüler\_innen: [www.lambda-bayern.de/fileadmin/Downloads/akzeptrans-broschuere-3.Auflage.pdf](http://www.lambda-bayern.de/fileadmin/Downloads/akzeptrans-broschuere-3.Auflage.pdf)
- Zanzu, mein Körper in Wort und Bild: [www.zanzu.de](http://www.zanzu.de)
- Trans\* ganz einfach: [www.bundesverband-trans.de/wp-content/uploads/2022/02/Trans\\_ganz\\_einfach\\_10\\_ONLINE.pdf](http://www.bundesverband-trans.de/wp-content/uploads/2022/02/Trans_ganz_einfach_10_ONLINE.pdf)
- Vielfalt sehen – Vielfalt leben: Handbuch für Juleica-Trainer\_innen: [www.hessischer-jugendring.de/fileadmin/user\\_upload/pdf/Arbeitshilfen/2022.03.29\\_HJR\\_Juleica\\_web.pdf](http://www.hessischer-jugendring.de/fileadmin/user_upload/pdf/Arbeitshilfen/2022.03.29_HJR_Juleica_web.pdf)
- Geschlechtliche Vielfalt in der Jugend(verbands)arbeit: [www.hessischer-jugendring.de/fileadmin/user\\_upload/pdf/Arbeitshilfen/HJR\\_Broschuere\\_Trans\\_Webversion.pdf](http://www.hessischer-jugendring.de/fileadmin/user_upload/pdf/Arbeitshilfen/HJR_Broschuere_Trans_Webversion.pdf)
- Gender & Diversity in Wort und Bild: [www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/params\\_E-1202315874/1114619/Leitfaden\\_GD2019.pdf](http://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/params_E-1202315874/1114619/Leitfaden_GD2019.pdf)
- <https://interventionen.dissens.de/index.php?id=240>
- Vielfalt verstehen – Einführung in queere Begriffe: [www.queere-jugendarbeit.de/wp-content/uploads/2021/09/Queere-Fibel-2020\\_WEB.pdf](http://www.queere-jugendarbeit.de/wp-content/uploads/2021/09/Queere-Fibel-2020_WEB.pdf)



# Medientipps



- [Willkommen im Club - Podcast BR](#)  
Ein wöchentlich erscheinender Podcast des Bayerischen Rundfunks mit Themen rund um die queere Welt.
- [MeinTestgelände.de](#)  
Ein Gendermagazin der Bundesarbeitsgemeinschaften Jungen\*arbeit und der Mädchen\*politik für junge Menschen mit Texten, Songs und Videos
- [Geschlechtergerechte Sprache in der Jugendarbeit](#)  
Podcast für Jugendleiter:innen zu verschiedenen Themen
- [YouTube-Channel „Von A bis queer“](#)  
Jeden Montag gibt es ein neues Video zu den verschiedensten queeren Begriffen, immer erklärt von einem Mitglied von Lambda Bayern.

# Literatur und Weiterführendes

## Studien und Hintergründe

- Wie ein grünes Schaf in einer weißen Herde, Lebenssituationen und Bedarfe von jungen Trans\*-Menschen in Deutschland: [www.bundesverband-trans.de/wp-content/uploads/2021/09/web\\_bvt\\_schaf\\_brosch\\_200609.pdf](http://www.bundesverband-trans.de/wp-content/uploads/2021/09/web_bvt_schaf_brosch_200609.pdf)
- Coming-out – und dann...?! Forschungsprojekt zur Lebenssituation von LSBTI\* Jugendlichen und jungen Erwachsenen: [www.dji.de/fileadmin/user\\_upload/bibs2015/DJI\\_ComingOut\\_Broschuere.pdf](http://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs2015/DJI_ComingOut_Broschuere.pdf)
- Geschlechtliche Vielfalt (er)leben: Trans\*- und Intergeschlechtlichkeit in Kindheit, Adoleszenz und jungem Erwachsenenalter: [www.psychosozial-verlag.de/2597](http://www.psychosozial-verlag.de/2597)
- Juliana Endlich Ich! Trans\* Kinder verstehen und begreifen: [www.basic-erfolgsmanagement.de/project/julana-endlich-ich-ratgeber/](http://www.basic-erfolgsmanagement.de/project/julana-endlich-ich-ratgeber/)

# QUEERE JUGENDARBEIT

**163. Vollversammlung  
des Bayerischen Jugendrings**

**21. Oktober 2023, Nürnberg**